

RFV-Reiter holen erneut Chiemgau-Vereinscup

Andreas Schrankl gewinnt für Altötting/Mühldorf in Pertenstein zwei Springen der Klasse S*

Die Reiter des RFV Altötting/Mühldorf stellten zum Abschluss der Saison beim Oktoberturnier in Pertenstein wiederholt ihr Können unter Beweis. Insgesamt brachten sie 22 Schleifen mit nach Hause.

Karin Göschl sicherte sich mit Spencer in der Springprüfung Klasse L mit steigenden Anforderungen den 2. Rang, Tanja Feilkas wurde mit Sirius Dritte der Springprüfung Klasse A* in Idealzeit. Anna Schrankl gewann auf Amicelli das L-Punktespringen. Andreas Schrankl (Corona) belegte Rang 2 der Punktespringprüfung Klasse M* und legte noch einen drauf: Mit Fly High und Lou Bega besetzte der Kastler den 1. und 2. Platz der Springprüfung Klasse S*. Beim Gedächtnisspringen für den kürzlich im Alter von nur 33 Jahren verstorbenen



Beim Finale des Chiemgau-Vereinscups ritten Karin Göschl (von links) mit Spencer, Ramona Forster (Lupico), Anna Schrankl (Amicelli) und Lisa Neubauer (Accuyan) den Sieg ein. Das Bild zeigt das Quartett mit Manfred Forster vom Sponsor.

– Foto: RFV

Henrik Gravemeier (ebenfalls Klasse S*), zugleich der Große Preis von Pertenstein mit Siegerrunde, schnappte er sich wieder-

holt mit seinem zehnjährigen Oldenburger Lou Bega den Sieg. „Ich bin sehr zufrieden, es ist perfekt gelaufen“, freute sich der 22-

Jährige. Im Dressurviereck gab es ebenfalls Erfolge, so landete Laura Wohlmannstetter (Frederik) in einer A*-Prüfung an 3. Stelle.

Den krönenden Abschluss der dreitägigen Veranstaltung bildete das Mannschaftsspringen der Klasse A**. Für dieses Finale des Chiemgau-Vereinscups hatten sich die Reiter in acht Qualifikationsprüfungen über die Saison hinweg empfohlen. Zum wiederholten Mal holte sich der RFV den Sieg. Ohne Fehler und mit der schnellsten Zeit triumphierten Karin Göschl (Spencer), Ramona Forster (Lupico), Anna Schrankl (Amicelli), Lisa Neubauer (Accuyan), Magdalena Zepmeisel (Candela), Michaela Huber (Caress) und Stephanie Schrankl (Corona und Sturmwind) vor RFV Rupertiwinkel Tengling und Pferdefreunde Engelhör. – red